www.cdu-fraktion-wuppertal.de
Fraktion in der Bezirksvertretung

Es informiert Sie	Carsten Heß
E-Mail	mail@carstenhess.com

Herrn Bezirksbürgermeister
Georg Brodmann
Bezirksvertretung Vohwinkel

Datum	06.09.2022
Drucks. Nr.	**VO/1037/22** öffentlich

Antrag

Zur Sitzung am	Gremium
19.10.2022	**BV Vohwinkel**

Herabdimmen der Straßenbeleuchtung führt zu öffentlichen Angsträumen und erhöhtem Vandalismus - Stadt darf Sicherheit und Ordnung nicht aus den Augen verlieren - Antrag der CDU Fraktion

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird angewiesen, mit Blick auf das Herabdimmen der Straßenbeleuchtung nicht an der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in Vohwinkel zu sparen und öffentliche Angsträume sowie Vandalismus zu vermeiden. Eine Reduzierung der öffentlichen Beleuchtung, sowohl hinsichtlich der Zeitspanne als auch der Intensität, wird erst umgesetzt, nachdem neuralgische Punkte wie Unterführungen an der Bahnstraße, schlecht beleuchtete Haltestellen bspw. Ehrenhainstraße (unterer Bereich), Straßen- bzw. Fußgängerabschnitte oder Wege in Parkanlagen gemeinsam mit den Ordnungsbehörden identifiziert wurden, an denen von einer Reduzierung zu Gunsten der öffentlichen Sicherheit abgesehen werden muss.

Unterschrift

Carsten Heß

Begründung

Derzeit unternehmen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft enorme Anstrengungen, um Energie einzusparen. Die Stadt Wuppertal hat sich dazu entschieden, ab 22 Uhr Straßenlaternen zu dimmen und die Beleuchtung öffentlicher Gebäude vollständig abzuschalten.
Die CDU-Fraktion in der BV-Vohwinkel begrüßt energieeinsparende Maßnahmen, um den ausufernden Energiepreisen entgegenzuwirken.
Allerdings dürfen diese Sparmaßnahmen nicht auf Kosten von Sicherheit und Ordnung der

Bürgerinnen und Bürger gehen. In dem Herabdimmen der Straßenbeleuchtung sehen wir die Gefahr, dass gerade an den oben genannten oder anderen neuralgischen Punkten Angsträume entstehen und Vandalismus zunimmt. Dabei gibt es gesicherte Erkenntnisse darüber, dass eine bessere Ausleuchtung bestimmter Örtlichkeiten Vandalismus vorbeugt. Schon jetzt fühlen sich viele Vohwinklerinnen und Vohwinkler zu vorgerückter Stunde unwohl auf unseren Straßen. Vor allem in den Abendstunden der Herbst- und Wintermonate sorgt eine helle Beleuchtung für ein signifikant höheres Sicherheitsgefühl. Grundsätzlich muss trotz aller Notwendigkeit zur Energieeinsparung die Beibehaltung, bzw. Steigerung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung weiterhin im Fokus stehen.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☐ neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

X ja, negative Auswirkungen

Begründung: Erhöhter Energiebedarf bei verstärkter Straßenbeleuchtung.